

# ASF setzt auf bewährte Kräfte

**Martina von Waldenfels bleibt Vorsitzende der Akademie Steinwald-Fichtelgebirge. Neuerungen soll es in der Aufendarstellung geben.**

**Marktredwitz** – Keine Veränderungen gibt es an der Spitze der Akademie Steinwald-Fichtelgebirge (ASF). Die Mitgliederversammlung bestätigte Vorsitzende Martina von Waldenfels in ihrem Amt. Ihre Stellvertreterin ist Daniela Ipfling. Um die Kasse kümmern sich Martin Pinzer und Bernhard Leutheußer.

Im Turn der Firma Scherdel begrüßte Vorsitzende Martina von Waldenfels die Mitglieder und stellte Harald Seeger als neuen Sekretär vor. Erfolg auf Ulrike

Grünwald. Weiterhin berichtete die Vorsitzende, dass im vergangenen Jahr der Prozess der Erneuerung der Akademie, in Bezug auf ihre Innen- und Außenwirkung, auf den Weg gebracht wurde.

Zweite Vorsitzende Daniela Ipfling stellte das neu gestaltete ASF-Logo vor. „Der Begriff Akademie wird in dem neuen Design stärker hervorgehoben“, sagte sie. Geschäftsführer

Michael Grünwald trug den Tätigkeitsbericht vor und ging in einer ausführlichen Bildpräsentation auf die zahlreichen Veranstaltungen im Vereinsjahr ein. Er wies darauf hin, dass der Vorstand über die Zukunft der Akademie intensiv diskutiert habe und dass man künftig sowohl bezüglich der Themen und der jeweiligen Veranstaltungszzeit flexibler agieren will. So wird zum Beispiel die Advents-Matinee nicht mehr stattfinden. Geplant ist dagegen ein Konzert im Schloss Röthenbach mit Swing und Tanzmusik im Rahmen der 750-Jahr-Feier der Stadt Arberg. Kassier Martin Pinzer erläuterte die Einnahmen und Ausgaben und gab einen ausführlichen Rückblick auf das Vereinsjahr 2017. Er bedankte sich bei den Sponsoren und Spendern für die Unterstützung der Akademie. Zweiter Kassier Bernhard Leutheußer bedankte sich ergänzend bei den Mitgliedern für ihre Enmitgliedschaft beschlossen. Dies müsse aber noch mit der Vereinssatzung abgestimmt werden.

## Der Begriff Akademie wird stärker hervorgehoben. ● Stellvertretende Vorsitzende Daniela Ipfling

Mitgliedsbeiträge, ohne die die Arbeit der Akademie Steinwald-Fichtelgebirge in der Form nicht möglich wäre.

Lilo Keltsch regte an, eine Kooperation der Akademie Steinwald-Fichtelgebirge mit der Euregio Egrensis in Erwägung zu ziehen.

Sie leiten die Geschicke der ASF (von links): Edith Kalbskopf (erweiterter Vorstand), die Musiker Carla Kleeberger und Erwin Lahreis, Geschäftsführer Michael Grünwald, Ulrike Grünwald (erweiterter Vorstand), Kassier Martin Pinzer, Vorsitzende Martina von Waldenfels, Ehrenvorsitzender Walter Bach, Horst-Otto Küspert, zweiter Kassier Bernhard Leutheußer,stellvertretende Vorsitzende Daniela Ipfling, Gerhard Scherzer (erweiterter Vorstand), Sekretär Harald Seeberger und Christoph Müller (erweiterter Vorstand).

Foto: pr.



Erwin Lahreis, dem Leiter der Musikschule Marktredwitz, gab sie unter anderem die Marktredwitzer Komposition „3 vor 4“ und den argentinischen Tango „Der Maiskolben“ zum Besten.

Im Anschluss wurde Ulrike Grünwald für ihre langjährige Bürotätigkeit geehrt. Die erste Vorsitzende dankte ihr für ihr Engagement, ihre Ideen und wünschte ihr alles Gute für die weitere berufliche Zukunft.

Als kleine Anerkennung für ihre Ar-

beit, die sie immer mit einem Lächeln auf den Lippen erledigte, überreichte die Vorsitzende Blumen und einen Gutschein über einen Heißluftballonflug.

Dem erweiterten Vorstand der Akademie Steinwald-Fichtelgebirge gehören an: Stefan Frank, Ulrike Grünwald, Edith Kalbskopf, Christoph Müller, Markus Reichel, Philipp Riedel, Antonia Schaefer, Gerhard Scherzer und Maximilian von Waldeinfels.

Die Akademie Steinwald-Fichtelgebirge wurde musikalisch von Carla Kleeberger umrahmt, mit ihren 13 Jahren ein wahres Talent am Saxophon. Mit